

Regulativ zur Wiener Raceliga

1. Spieljahr und Spieltermine
2. Spieltische und Spielbälle
3. Spielstätten und Rauchverbot
4. Mannschaftsmeldung
5. Spielerlaubnis und Anmeldung
6. Nenngeld
7. Preisgeld
8. Spielerbekleidung
9. Auf- und Abstiegssystem
10. Transferzeit
11. Spielmodus und Wertung
12. Mannschaftsaufstellung
13. Spielbericht und Meldung der Ergebnisse
14. Anwesenheit der SpielerInnen
15. Tabellen/Platzierung
16. Technische Kommission/Strafausschuss
17. Strafpunkte
18. Strafkatalog

1. Spieljahr und Spieltermine

- [1] Die Wiener Raceliga wird durch das Regulativ der Wiener Raceliga bzw. durch das TFB Wien-Regulativ geregelt.
- [2] Das Spieljahr beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet mit Ablauf des letzten Spieltages.
- [3] Der TFB Wien legt die Anzahl der Spieltage und die Termine für die einzelnen Begegnungen der Wiener Raceliga fest.
- [4] Spieltage sind die ganze Woche möglich (Montag bis Sonntag).

2. Spieltische und Spielbälle

- [1] Für die Wiener Raceliga ist als Spieltisch die aktuelle Garlando ITSF Turnierversion, sowie die in Wien im Umlauf befindlichen Leonhart Tische zugelassen.
- [2] Jedes an der Wiener Raceliga teilnehmende Team ist verpflichtet, mindestens eine aktuelle Garlando ITSF Turnierversion für den Spieltag zur Verfügung zu stellen.
- [3] Der jeweilige Spieltisch muss in einem spielbaren und sportlich akzeptablen Zustand sein. Der TFB Wien behält sich vor, bei Einspruch des gegnerischen Teams sich selbst vom Spielgerät ein Bild zu machen und gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. Vor Spielantritt muss das gegnerische Team seine Zustimmung zur Austragung der Begegnung unter den gegebenen Umständen geben. Kann das Heimteam die beanstandeten Mängel nicht sofort beheben, wird die Begegnung verschoben. In diesem Fall bestimmt der TFB Wien den Austragungsort.
- [4] Gespielt wird mit dem aktuellen, offiziellen Garlando-Ball, oder dem offiziellen Leonhart Ball, der ITSF.

3. Spielstätten und Rauchverbot

[1] Sofern die Möglichkeit besteht eine Begegnung im Nichtraucher-Bereich des Heimspielortes einer Mannschaft auszutragen und sofern dies vom Kapitän/von der Kapitänin des gegnerischen Teams gewünscht wird, ist der Kapitän/die Kapitänin der Heimmannschaft verpflichtet, diesem Wunsch nachzukommen.

[2] Die jeweilige Spielstätte muss in einem spielbaren und sportlich akzeptablen Zustand sein. Der TFB Wien behält sich vor, bei Einspruch des gegnerischen Teams sich selbst von der Spielstätte ein Bild zu machen und gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. Vor Spielantritt muss das gegnerische Team seine Zustimmung zur Austragung der Begegnung unter den gegebenen Umständen geben. Kann das Heimteam die beanstandeten Mängel nicht sofort beheben, wird die Begegnung verschoben. In diesem Fall bestimmt der TFB Wien den Austragungsort.

4. Mannschaftsmeldung

[1] Die Mannschaften müssen dem TFB Wien im angegebenen Anmeldezeitraum vom jeweiligen Teamkapitän/von der jeweiligen Teamkapitänin mit Vor- und Nachname gemeldet werden.

[2] Spielberechtigt sind ausschließlich jene SpielerInnen, die zum angegebenen Anmeldezeitraum vom Teamkapitän/von der Teamkapitänin gemeldet wurden, aktuell Mitglied in einem beim TFBÖ gemeldeten Verein sind und eine gültige Spielerlizenz besitzen. Der Teamkapitän/die Teamkapitänin muss die SpielerInnen informieren, dass der betreffende Spieler/die betreffende Spielerin beim TFB Wien zur Wiener Raceliga angemeldet wurde.

[3] Eine Meldung von Vereinsmitgliedern oder vereinslosen SpielerInnen ist auch während der Saison gestattet. Ein Spieler/eine Spielerin ist für eine Begegnung spielberechtigt, wenn die Meldung mindestens 2 Wochen (14 Tage) vor der Begegnung beim TFBW eingegangen ist und eine gültige Spielerlizenz vorliegt. Vereinslose Spieler müssen bei einem auch noch bei einem Verein gemeldet werden um Spielberechtigt zu sein.

[4] Jedes gemeldete Team muss mindestens 4 (der TFB Wien empfiehlt mindestens 6) und darf maximal 12 SpielerInnen zur Teilnahme an der Wiener Raceliga melden.

[5] Nichtantreten einer Mannschaft:

➤ Stehen einer Mannschaft am Spieltag weniger als 3 SpielerInnen zur Verfügung bekommt das Team einen Strafpunkt. Details zur Setzung siehe Punkt 12.5.

➤ Bei selbstverschuldetem Nichtantritt einer Mannschaft werden das Spiel automatisch als Niederlage (0:2) gewertet.

[6] Terminverschiebungen sind nach vorne in Absprache mit dem Gegner möglich. Die Verschiebung einer Begegnung nach hinten ist nur bis spätestens Sonntag vor der nächsten regulären Begegnung erlaubt. Darüber hinaus ist JEDE Terminverschiebung rechtzeitig (mindestens eine Woche), schriftlich im Voraus an den TFB Wien zu senden. Sollte ein Termin verschoben worden sein und eines der beiden Teams doch am ursprünglichen Termin spielen wollen, so erhält jener Termin Priorität, auf welchen schriftlich verschoben wurde.

[7] Findet an einem Spieltermin ebenso ein ITSF, TFBÖ oder TFBW Turnier statt und ein Team möchte aufgrund dessen verschieben, tritt folgende Ausnahme von [6] in Kraft: Ein neuer Spieltermin muss gefunden werden, hierzu muss der Wunsch zu verschieben mindestens 2 Wochen vor Spieltermin an den Gegner kommuniziert werden, inklusive Terminvorschlägen. Sollte es zu keiner Einigung kommen, kann der TFB Wien kontaktiert werden, um das Spiel bis zu 2 Wochen nach hinten verschieben zu dürfen.

[8] Eine Absage des Spieltermines muss mindestens 24 Stunden vor der Begegnung stattfinden, der Kapitän/die Kapitänin des jeweiligen Teams hat den Kapitän/die Kapitänin der anderen Mannschaft zu verständigen. Sollte der Termin nicht fristgerecht abgesagt worden sein, erhält jenes Team, welches die Absage verabsäumt hat, 3 Strafpunkte (s. Tabelle 1). Ab insgesamt 15 Strafpunkten kommt es zur Disqualifikation des Teams von der Wiener Raceliga durch den TFBW.

Tabelle 1: Folgende Strafpunkte ergeben sich bei einer Absage

Nichtantritt mit Absage (24 Stunden vorher)	1 Strafpunkt
Nichtantritt ohne Absage	3 Strafpunkte

[9] Bei unsportlichem oder sonstigem Fehlverhalten, sowie bei Nichteinhaltung von Fristen, können weitere Strafpunkte vergeben werden.

5. Spielerlaubnis und Anmeldung

[1] Voraussetzung für die Teilnahme eines Spielers/einer Spielerin an der Wiener Raceliga ist, dass diese(r) aktives Mitglied eines ordentlichen Vereines des TFBÖ ist.

[2] Die Meldung einer Mannschaft zur Wiener Raceliga muss im angegebenen Anmeldezeitraum oder in der Nachmeldefrist per E-Mail an office@tischfussball.wien erfolgen.

[3] Es sind nur SpielerInnen an der Wiener Raceliga teilnahmeberechtigt, welche in einem Verein mit Sportverbandsmitgliedschaft (Sportunion, ASKÖ, ASVÖ) gemeldet sind.

[4] Ausnahmeregelung: Vereine, welche neu gegründet wurden, erhalten eine Nachfrist von 2 Monaten ab Vereinsgründung die Bestätigung der Mitgliedschaft bei einem Sportverband. Sollte bis zum Stichtag kein Nachweis der Mitgliedschaft in einem Sportverband an den TFB Wien erfolgen, so wird dieser Verein ausnahmslos von der Wiener Raceliga disqualifiziert, alle bisherigen Begegnungen der Wiener Raceliga werden mit 0:2 gewertet.

[5] Je nach Anzahl der angemeldeten Teams behält sich der TFB Wien vor, die Wiener Raceliga in eine bzw. mehrere Gruppen einzuteilen.

[6] Wurde das Nenngeld innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes nicht auf das vom TFB Wien genannte Konto überwiesen, besteht die Möglichkeit, im Zuge einer vom TFB Wien vorgegebenen Nachfrist das Geld zu überweisen.

[7] Eine Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist und Nachmeldefrist ist nicht möglich.

6. Nenngeld

[1] Das Nenngeld beträgt pro Team € 75,- wovon € 60,- als Preisgeld ausgespielt werden und die restlichen € 15,- für die Beschaffung von Medaillen und/oder Pokalen, der Verwaltung der Liga, sowie der Förderung der Tischfußballsports in Wien genutzt werden.

[2] Teams, die sich nicht innerhalb der regulären Anmeldefrist, aber in der angegebenen Nachfrist anmelden, haben eine Nachmeldegebühr von € 15,- zusätzlich zu bezahlen.

[3] Bei Disqualifikation eines Teams behält sich der TFB Wien vor, das bezahlte Nenngeld nicht zurückzuerstatten.

7. Preisgeld

[1] Es werden € 60,- pro gemeldetem Team ausgespielt

[2] Preisgeld wird an folgende Plätze ausgespielt:

1. Platz: 50%
2. Platz: 30%
3. Platz: 20%

8. Spielerbekleidung

[1] Die SpielerInnen der teilnehmenden Teams sind nicht verpflichtet Sportkleidung zu tragen. Das Tragen anstößiger oder sexuell freizügiger Kleidung wird nicht toleriert.

9. Auf- und Abstiegssystem

[1] Die Wiener Raceliga besteht im ersten Jahr des Entstehens aus nur einer Liga und wird ab dem zweiten Jahr sofern genügend Anmeldungen vorhanden sind, in einer oder mehreren Ligen ausgetragen.

10. Spielmodus und Wertung

[1] Jede Begegnung der Wiener Raceliga besteht aus einem Match aus 2 Sätzen. Ein Satz besteht aus 6 Spielen die aufs nächste 5te Tor gespielt wird.

(z.B. Erstes Doppel bis zum 5ten Tor, erstes Einzel danach aufs 10te etca. Wenn ein Team dieses 5te Tor erreicht hat, wird das nächste Spiel gestartet. Das zurückliegende Team muss die Differenz in das nächste Spiel mitnehmen.)

Die Reihenfolge der Spiele sind dem aktuellen Spielbericht

(verfügbar im Downloadbereich unter www.tischfussball.wien) zu entnehmen.

[2] Punktevergabe: Sieg = 2 Punkte , Unentschieden = 1 Punkt, Niederlage = 0 Punkte

[3] Die Platzierung in der Tabelle ergibt sich durch die Summe der Matchpunkte (siehe [2]). Im Falle von Gleichstand durch Matchpunkte wird die Satzdiffferenz herangezogen.

[4] Sollte sich durch die Kriterien aus [3] weiterhin ein Gleichstand für zwei oder mehr Teams ergeben, werden folgende Punkte der Reihe nach abgearbeitet, bis es eine eindeutige Reihung der Teams gibt. Die direkten Duelle beziehen sich dabei immer nur auf die vom Gleichstand betroffenen Teams:

- 1.) Satzpunkte der direkten Duelle
- 2.) Tordifferenz der direkten Duelle
- 3.) Satzdiffferenz der Liga
- 4.) Tordifferenz der Liga
- 5.) Münzwurf

[5] Jedes Spiel wird im Modus RaceTo 30 a 2 Sätze gespielt.

12. Mannschaftsaufstellung

[1] Die Mannschaftskapitäne/Mannschaftskapitäninnen sind verpflichtet, die SpielerInnen für den gesamten Satz zeitgleich aufzustellen.

[2] Wenn ein Satz zu Ende geht, haben die Kapitäne 5 Minuten Zeit um die Aufstellungen für den nächsten Satz aufzustellen bis der Satz begonnen wird. Zeitliche Verzögerungen können dem TFB Wien gemeldet werden und haben gegebenenfalls einen Strafpunkt zur Folge.

[3] Die bekanntgegebenen Mannschaftsaufstellungen dürfen nachträglich nicht verändert werden.

[4] Pro Begegnung müssen mindestens 4 SpielerInnen anwesend sein. Jeder Spieler/jede Spielerin darf max. zwei Doppel (mit unterschiedlichen Spielpartnern) und 1 Einzel spielen.

[5] Die ersten 3 Spiele: Doppel 1, Einzel 1, Einzel 2, müssen von 4 verschiedenen SpielerInnen gespielt werden.

[6] Bei Antritt mit nur 3 SpielerInnen, muss das erste Doppel aufgegeben werden, dies muss bereits vor dem Match bekannt gegeben werden. Die Sätze werden mit einem 0:5 Rückstand begonnen.

[7] Die Kapitäne/Kapitäninnen beider Mannschaften sind für den reibungslosen Ablauf der jeweiligen Spiele verantwortlich.

13. Spielbericht und Meldung der Ergebnisse

- [1] Jede Begegnung wird auf einem Spielbericht handschriftlich festgehalten. Der aktuelle Spielbericht steht als Download über die Homepage www.tischfussball.wien zur Verfügung.
- [2] Der Kapitän/die Kapitänin der Heimmannschaft ist für die korrekte Eintragung der Spielergebnisse und die Übermittlung des Endergebnisses an den TFB Wien per Mail verantwortlich.
- [3] Der Spielbericht ist nur gültig mit der Unterzeichnung des Kapitäns/der Kapitänin des gegnerischen Teams und muss bis Ende der Saison aufbewahrt werden.
- [4] Der Kapitän/die Kapitänin der Heimmannschaft ist verpflichtet, das Ergebnis der Begegnung bis zum letzten Sonntag vor der nächsten Spielwoche, 23:59 Uhr online auf der Homepage des TFB Wien einzutragen. Es ist jedoch gewünscht, dass Ergebnisse sofort „live“ eingetragen werden um zeitnahe online gesehen werden zu können.
- [5] Nicht fristgerecht eingetragene Spiele können vom TFB Wien als Nichtantritt für die Heimmannschaft gewertet werden.

14. Anwesenheit der SpielerInnen

- [1] Start der Begegnung ist um 19:30 Uhr.
- [2] Um 19:45 müssen alle SpielerInnen, die am Spielbericht ohne Auswahl bei „verspätet“ aufgelistet sind, anwesend sein und das erste Spiel gestartet werden.
- [3] Sollten nach 30 Minuten nicht genug SpielerInnen vorhanden sein um das Match bestreiten zu können gibt es einen Strafpunkt, bei weiteren 30 Minuten, gilt das Spiel als nicht angetreten ohne Absage.
- [4] SpielerInnen, die am Spielbericht als „verspätet“ markiert wurden, dürfen bis spätestens zur Beendigung des 3. Satzes des ersten Satzes zur Begegnung hinzustoßen, um ohne eine Zustimmung der gegnerischen Kapitänin/des Kapitäns zu benötigen, spielberechtigt sein. Um für ein Spiel spielberechtigt zu sein, muss der Kapitänin/dem Kapitän des gegnerischen Teams die Anwesenheit der verspäteten Person noch vor Beendigung des vorigen Spiels mitgeteilt werden.
- [5] SpielerInnen, die erst nach Beendigung des 1. Satzes eintreffen, sind nur unter Zustimmung der Kapitänin/des Kapitäns des gegnerischen Teams spielberechtigt.

15. Technische Kommission/Strafausschuss

- [1] Der TFB Wien stellt sowohl eine technische Kommission als auch einen Strafausschuss.
- [2] Sowohl die technische Kommission als auch der Strafausschuss bestehen aus mindestens drei (neutralen) Mitgliedern des Vorstandes des TFB Wien bzw. drei vom TFB Wien bestimmten neutralen Personen.
- [3] Sollte es bei einer Begegnung zu Streitigkeiten aufgrund des unbespielbaren Zustandes eines Spielgerätes oder sonstiger Gründe kommen, behält sich der TFB Wien vor, die technische Kommission bzw. den Strafausschuss einzuberufen.

16. Strafpunkte

- [1] Bei Missachtung der Regeln oder bei unsportlichem Verhalten behält sich der TFB Wien vor, Konsequenzen (bis hin zum Ausschluss der Wiener Raeliga) zu ziehen.
- [2] Meldungen von unsportlichem Verhalten können vom TFB Wien an den TFBÖ Strafausschuss weitergeleitet werden.
- [3] Tabelle Strafpunktevergabe

Nicht Antritt + Absage (min 24h vorher)	1 Pkt
Nicht Antritt ohne Absage (oder verspätet)	3 Pkt
Spielverzögerung pro 30 min	1 Pkt
Nicht Bekanntgabe der Ergebnisse (Heimteam) (1 Woche)	Gesamtes Spiel verloren
Spielantritt zu 3 (minimum 4)	Spielverluste
Missachtung des Regulativs	3 Pkt
Übermäßige Trunkenheit/Drogenmissbrauch	2 Verwarnungen für den Spieler (auf die Saison gerechnet) bei einem 3ten Vorfall Ausschluss aus der Liga (für die aktuelle Saison)

17. Strafkatalog

[1] Sanktionen

- Bei 3 PKT – 1 Pkt Abzug in der Liga
- Bei 5 PKT – 2 Pkt Abzug
- Bei 7 PKT – 3 Pkt Abzug
- 10 – Geldstrafe (abgezogen vom Preisgeld und auf die anderen Teams aufgeteilt)
- 15 – Ausschluss aus der Liga

[2] Bei besonderen Fällen von Unsportlichkeit, Tätlichkeiten oder anders gearteten Fällen behält sich der TFBW vor Spieler bis zu einer lebenslangen Sperre zu belegen.